PIED

Projekt Iesus Erreicht Dich.

EINE RICHTIG GUTE IDEE!

TAUSEND TOLLE SACHEN ...

Gott gibt uns unendlich viele Möglichkeiten!

Herausforderungen und Krisen halten Chancen bereit!

MANCHMAL MUSS MAN FRAGEN ...

WER?

- Gemeinden Kiel, Rendsburg-Schleswig, Flensburg der SELK
- Pastor Helge Dittmer

- nicht einsam, sondern gemeinsam
- nicht insgeheim, sondern öffentlich (Kirchenleitung, Superintendent, Bezirkssynode)
- nicht aus der Luft gegriffen, sondern anknüpfend (Beschlüsse, Ordnungen, Gaben)
- nicht unentschlossen, sondern entschieden

118

Dienstbeschreibung eines Pastors im evangelistischen Dienst der SELK.

1. Grundsätzliches

1.1. Um den evangelistischen Auftrag der Kirche besser wahrnehmen zu können, stellt die Kirche einen Pastor im evangelistischen Dienst (hauptamtlichen Evangelisten, h.E.) an.

1.2. Der h.E. ist Mitglied im Amt für Gemeindedienst. Die Dienstaufsicht wird vom Vertreter der Kirchenleitung im AfG ausgeübt.

1.3. Der h.E. versieht gleichzeitig eine 2. oder 3. Pfarrstelle in einem Pfarrbezirk, um in allen Bereichen des Gemeindedienstes tätig sein zu können.

1.4. Die Arbeitsteilung wird je nach Bedarf geregelt. Der h.E. ist jedoch mindestens 1/4 seiner Arbeitszeit in seiner Gemeinde (Pfarrbezirk) tätig.

2. Aufgaben

2.1. der h.E. steht hauptsächlich den Gemeinden zu missionarischen Veranstaltungen (Vorbereitung, Mitarbeiterschulung und Durchführung) zur Verfügung. Dazu wird er von den Gemeinden und Pfarrämtern eingeladen

Vorliegende Fassung von der 5. Kirchensynode in Berlin 1985 angenommen.

ALLER ANFANG IST SCHÖN!

Mit dem ersten Advent 2018 beschreiten die Gemeinden Kiel-Rendsburg-Flensburg der SELK neue Wege. In Zeiten, in denen auch unsere Kirche leider immer weniger Pastoren hat, möchten wir versuchen, aus den uns anvertrauten Gaben und Möglichkeiten das Beste für möglichst viele Menschen zu machen. Auf diese Weise wollen wir dem Auftrag Jesu folgen, sein Reich zu bauen – an vielen Orten und bei uns. Dazu wurde die „PIED-Idee" geboren.

Das Wort **„PIED"** steht zunächst einmal als Abkürzung für „**P**astor **I**m **E**vangelistischen **D**ienst". Das zeigt einen ersten, wesentlichen Ansatz des Projektes auf: Unser Pastor, Helge Dittmer, soll nach einmütigem Beschluss unserer Gemeindeversammlungen ¼ seiner Arbeitszeit bewusst in eine evangelistisch-missionarische Arbeit investieren. Wir senden ihn – in einem zeitlich klar umrissenen Rahmen – aus, um bei Kinderbibelwochen, missionarischen Aktionen, evangelistischen Abenden, ... die frohe Botschaft von Jesus Christus weiterzugeben, andere Gemeinden in dieser zentralen Arbeit zu unterstützen, evangelistische Einsätze vor und nachzubereiten, sich durch die Gemeinschaft mit evangelistisch tätigen Christen anderer Gemeinden und Kirchen befruchten zu lassen, Hilfsmittel für Gemeinden im Internet zur Verfügung zu stellen, und, und, und.

Damit unser Pastor das tun kann, wollen wir ihm die nötigen Freiräume schaffen. Das heißt: wir richten unsere Gemeindearbeit entsprechend aus, versuchen unsere eigene Mitarbeiterschaft neu zu gestalten und wollen die eigenen Gaben mehr entdecken und sie verstärkt in die Arbeit unserer Gemeinden mit einbringen. Das Projekt wird so aktiv von den Gemeinden und ihren Vorständen unterstützt, begleitet und jährlich bewertet.

Zugleich hat das Wort **„PIED"** aber auch im Französischen und im Englischen interessante Bedeutungen: Dort steht es zum einen für **„Fuß"**, zum andern für **„gescheckt"**. Wir möchten mit diesem Versuch, der zunächst auf einen Zeitraum von 5 Jahren angelegt ist, also einen **Fuß** „raus aus dem Boot", „raus aus der Komfortzone", „raus auf die Wellen" in die Welt um unser herum gehen – in dem wir Jesus zu den Menschen bringen. Das „neue" Arbeitsfeld unseres Pastors soll dabei auch uns selbst inspirieren, Wege zu suchen, um diakonisch-missionarisch in Kiel, Rendsburg und Flensburg tätig zu sein und es immer wieder neu zu werden. So, wie es uns von Gott gegeben ist. So, wie wir es eben können. Und mit Unterstützung anderer dann auch gerne immer wieder auf ganz neue, uns herausfordernde Weise: Wenn der „auswärtige Dienst" von Pastor Dittmer uns dazu neue Ideen sowie Begegnungen und Zusammenarbeit mit anderen Glaubensgeschwistern ermöglichen sollte, wäre das ein großes Geschenk für uns! Es kommen dann hoffentlich am Ende ganz viele **„gescheckte"**, bunte, unterschiedliche Möglichkeiten dabei heraus, Jesus Christus zu den Menschen zu bringen und seine Liebe weiterzugeben in Wort und Tat.

Damit wird **„PIED"** hoffentlich am Ende auf vielfältige Weise zu einem „**P**rojekt **I**esus **E**rreicht **D**ich".

WIE?

- überlegt realistisch und überprüfbar (jährlich)
- mit doppelter Eigeninitiative und gegenseitiger Hilfe (andernorts und hier)
- keine fertigen Konzepte - sondern gemeinsame Suche nach passenden Wegen vor Ort
- klar planbare Kosten (nämlich ausschließlich die für anfallende Fahrten)

Ein Monat hat 4 Wochen. Ein Viertel (25%) ist 1 Woche. Macht 6 Tage im Monat oder 72 Tage im Jahr. Wir teilen diese Tage wie folgt auf: **1 Tag jede Woche** (macht 4 Tage im Monat oder 48 Tage im Jahr) – dafür „organisieren" wir gemeinsam unsere Gemeindearbeit so, dass das klappt (Kreise wurden umgelegt, Arbeitsaufgaben anders zugeordnet, ...).

Der 1 Tag pro Woche liegt fest (Mittwoch). In seelsorgerlichen Notfällen gehen diese aber immer vor (heißt: der Pastor verzichtet unvorhergesehen auf PIED). Der PIED-Tag wird dann aber kurzfristig nachgeholt (heißt: die Gemeinden verzichten dann unvorhergesehen auf ihren Pastor).

Bleiben **24 Tage für besondere Projekte** in anderen Gemeinden – diese Tage werden mit Vorlauf von 1 Jahr genau geplant, damit Sie sich möglichst gut in unsere eigene Gemeindearbeit vor Ort fügen (darin haben wir in unser Diaspora-Situation als Gemeinden schon eine gewisse Übung).

Die besonderen Projekte sind **nicht orts-, bezirks- oder regionsgebunden**, sondern richten sich nach Bedarf, Nachfrage und Machbarkeit. Da wo Menschen winken und sagen: *Komm rüber und hilf uns!* Da suchen wir nach Wegen, genau das zu tun.

Für die Arbeit im Rahmen von PIED fällt **kein Honorar** an (der Pastor bekommt ja sein Gehalt und die Gemeinden haben seine Arbeitsplatzbeschreibung so angepasst, dass dieser besondere Dienst möglich und gewollt ist). **Lediglich anfallende Fahrtkosten** für die jeweiligen Einsätze sollten von den Gemeinden übernommen werden, in denen Pastor Dittmer als PIED mitarbeitet.

WAS?

- verschiedene Angebote und Projekte
- Unterstützung evangelistischer Gemeindearbeit durch Materialien
- Stärkung des persönlich-privaten Zeugnisses für Christus
- immer offen für neue Ideen

PROJEKTE

N
W
O
S

FREIRAUM FÜR GOTT
BESINNUNGSTAGE ZUR GEISTLICHEN ORIENTIERUNG
STEPHANUSGEMEINDE SEERSHAUSEN
Rammes Hof in Ettenbüttel, Allertal 1
mit Pastor Helge Dittmer aus Kiel
Abenteuertag: Samstag, 19. Juni
Familien-GoDi: Sonntag, 20. Juni
2021
14-19 Uhr
10 Uhr
RUTH MACHT UNS MUT
KINDER-KIRCHEN-TAG
Schritte wagen ins Abenteuer
Info und Anmeldung bei: Pastor Jochen Roth
Telefon: 05175 / 931 34 oder E-Mail: jochen.roth@selk.de
IMMANUEL-GEMEINDE KIEL-
FELSENSTRASSE 20
FREUNDE FÜR'S
DAVID, JONATHAN &
SAMSTAG, 24. AUGUST, 10.00 BIS 16.0
SONNTAG, 25. AUGUST, 10.00 UHR FAMILIENG
WIR FREUEN UNS AUF DICH!
KINDER-BIBELTAGE
INFO UND ANMELDUNG BEI: PASTOR HELGE DITTMER
TEL. 0431 785 86 86
E-MAIL: KIEL@SELK.DE

frisch zubereiteter
7-Gänge-Menü
inkl. Getränken
Futtern wie bei Luthern
MITTELALTERLICHES ESSEN MIT LUTHER
ALS MANN, MUSIKER UND THEOLOGE
Im Nachkla
st: Ein außergewöhnlicher Abend für Leib
lachen, reden und mitsingen – und dabei
ebt wird mit allen Sinnen.
nzt Plätze frei!
nster.de oder Telefon 04321/264604
l. 7-Gänge-Menü mit Getränken:
Person
/ 18.00 Uhr
eumünster
ünster-Gartenstadt
nuenster.de

HALLO WENN
... DU KANNST, DANN KOMM DOCH ZU
Luthers Lichterabend
LATERNENGLANZ, KINDERSPASS UND
LECKEREIEN IN LUTHERS KIRCHGARTEN
Martin Luther öffnet seinen Garten und lädt ein:
Zu gemütlichem Zusammensein bei zauberhaftem Lichterschein,
Spiel und Spass für Groß und Klein, Stärkung für Leib und Seele.
So | 31.10.2021 | 17-19 Uhr
auf dem Gelände der Kreuzgemeinde Neumünster
Prehnsfelder Weg 1 · 24537 Neumünster-Gartenstadt
Der Reformator bittet alle seine Gäste freundlich um Verständnis dafür,
dass der Zugang zum Kirchgarten und den anschließenden Räumen zurzeit
nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich ist.
Bitte informieren Sie sich daher vorab über die aktuell gültigen Regeln unter
www.selk-neumuenster.de · post@selk-neumuenster.de
EINTRITT FREI!
HIER GIBT'S NUR SÜSSES, NIX SAURES!

N
W
O
S
GO IN
ZEIT ZUSAMMEN. ZEIT MIT GOTT.
GEBET
GO IN
ZEIT ZUSAMMEN. ZEIT MIT GOTT.
LICHT IM DUNKELN
WEGE DURCH KRISEN SUCHEN UND FINDEN
Freitag, 26.11.2021 ab 18.00 Uhr
Philippusgemeinde Gifhorn (SELK)
Hamburger Straße 37, 38518 Gifhorn

LOGBUCH
Gemeinsam Kurs halten.
Zusammen durch Zeit und Welt.

Adventskalender
Öffne die Tür!

PIED`s
Weihnachts-POST
Für Dich
Gerade jetzt. Einfach so.

UNSERE ZIELE

„Jesus Christus soll Menschen erreichen und berühren, dass sie zu einer lebendigen Beziehung mit ihm finden."

Das PIED-Projekt möchte Christen und Gemeinden **ermutigen**,
gemeinsam Schritte zu gehen und Neues zu wagen,
damit genau das alltags- und lebensnah geschieht.

Das PIED-Projekt möchte dabei **helfen**,
vielfältig bunte, kreative Arten und Weisen dafür zu entdecken –
gerade so, wie es den Gemeinden
und ihren von Gott gegebenen Gaben und Möglichkeiten vor Ort entspricht.

Das PIED-Projekt möchte Christen und Gemeinden **stärken**,
es frisch, lebensfroh, voller Hoffnung und mutig zu wagen,
Jesus zu den Menschen zu tragen.
Ohne Denkverbote, mit viel Herz und Liebe, im Vertrauen auf Gott.

Das PIED-Projekt will so nebenbei
neu Freude am Christsein und am Leben im Glauben **wecken**
bei denen, die sich miteinander auf den Weg machen.

Gemeinsame Erfahrungen sollen außerdem mit anderen **geteilt** werden,
um immer mehr Christen und Gemeinden zu ermutigen, sich auch aufzumachen
und Jesus zu den Menschen zu tragen.

WIESO, WESHALB, WARUM?

- Weil wir mehr als einen guten Grund dazu haben.
- Weil es möglich ist.
- Weil wir es zusammen wollen und können.
- Weil es immer neu lohnt, gemeinsam mit Jesus rauszufahren und die Netze auszuwerfen.

NOCH FRAGEN?

IMMER HER DAMIT!

E-Mail: info@pied-selk.de
Telefon 0431 / 7 85 86 86

PLATZ FÜR IHRE NOTIZEN:

Immanuelgemeinde Kiel (SELK)
IBAN: DE18 5206 0410 0006 4073 07
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank

Verwendungszweck: *"PIED"*

Mehr Infos und Updates auch jederzeit unter www.pied-selk.de

KOMMST DU MIT ANS MEER ZUM MEHR?!